

Berichtsvorlage der Verwaltung

Nr.: I/053/2026 (öffentlich)



Inhalt / Betreff:

Erlbadbericht 2025

Berichtsfolge:

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur	am 30.04.2026
---	----------------------

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzpositionen des Bades werden im Haushaltsplan unter dem Kostenträger 0803 Freibad geführt. Grundsätzlich kann es vorkommen, dass sich einzelne Finanzpositionen im Rahmen der Jahresabschlusserstellung noch ändern.

Inklusive / Klimarelevante Auswirkungen:

Das Erlbad ist barrierefrei gestaltet, sodass auch Personen mit körperlichen Einschränkungen das Angebot nutzen können.

Anlagen:

Anlage: Übersicht der Abrechnung 2023 bis 2025

Bericht:

Im Jahr 2025 war das Erlbad an 122 Badetagen im Zeitraum vom 16. Mai bis zum 14. September geöffnet. Mit insgesamt 74.112 Badegästen wurden gegenüber dem Vorjahr 31.900 Besucherinnen und Besucher weniger gezählt. Der Rückgang der Besucherzahlen ist vor allem auf die spätere Öffnung des Bades sowie auf den Wegfall des Frühschwimmens zurückzuführen.

Entwicklung der Einnahmepositionen des Erlbades 2025:

Der Verkauf von Einzelkarten ging im Vergleich zum Vorjahr um 1.978 Stück leicht zurück.

Bei den Saisonkarten wurde lediglich ein Rückgang von 23 verkauften Karten gegenüber dem Vorjahr verzeichnet. Die Sonnenliegen erfreuten sich weiterhin großer Beliebtheit, sodass insgesamt 537 Vermietungen registriert wurden.

Die Eintrittseinnahmen beliefen sich im Jahr 2025 auf insgesamt 158.749,60 € und lagen damit um 3.404,86 € unter dem Vorjahreswert von 162.154,46 €. Hauptursache hierfür war der geringere Absatz von Einzelkarten. Positiv hervorzuheben ist die steigende Nutzung des Erlbads durch Teilnehmende der Firmenfitnessprogramme Well-

pass und Hansefit, wodurch zusätzliche Besucherinnen und Besucher gewonnen werden konnten.

Entwicklung der Ausgabepositionen des Jahres 2025:

Die größte Ausgabeposition stellten auch im Jahr 2025 erneut die Personalkosten dar. Diese umfassen sämtliche Personalneben- und Versorgungskosten sowie gegebenenfalls anfallende Sonderzahlungen. Insgesamt beliefen sich die Personalkosten auf 316.559,28 € (Vorjahr: 291.139,97€).

Die Unterhaltungskosten des Erلبades beliefen sich im Jahr 2025 auf rund 38.300 € und lagen damit etwa 2.530 € über dem Vorjahreswert. Ursächlich hierfür waren insbesondere gestiegene Reparaturkosten. Trotz der gestiegenen Wartungs- und Instandhaltungskosten waren verschiedene Maßnahmen, darunter der Austausch des großen Doppelkolbenkompressors für die Wasseraufbereitung, die Reparatur des Beckensaugers sowie der Austausch mehrerer Zwischenflanschklappen zwingend erforderlich.

Die Betriebskosten für Grundstücke und bauliche Anlagen umfassen Energie, Versicherungen, Entwässerung und Reinigung. Die Energiekosten setzen sich aus Strom- und Heizölkosten zusammen, hinzu kommt die interne Verrechnung der Entwässerung mit dem Eigenbetrieb Abwasser. Die Stromkosten betrugen im Jahr 2025 rund 24.720 €, die Heizölkosten rund 14.000€. Die hauseigene Solaranlage unterstützt in Spitzenzeiten die Heizungsanlage und speist Wärme in den Pufferspeicher.

Die Gesamtkosten für diesen Bereich beliefen sich 2025 auf 73.342 € und sanken im Vergleich zum Vorjahr um 31.825 €. Ursachen hierfür sind unter anderem die Stromproduktion der Hauseigenen PV Anlage wodurch geringere Energiekosten anfielen.

	2023	2024	2025
Produktion Solar- /Photovoltaikanlage*			28.700 kWh
Produktion Absorberanlage für Warmwasser**	32.270 kWh	18.706 kWh	18.948 kWh
Stromverbrauch**	23.330 kWh	21.936 kWh	18.640 kWh
Verbrauch Heizöl**	9.710 l	16.120 l	16.560 l
* Hier wurde der Jahreswert zugrunde gelegt ** Die Werte werden nur während der Saison von Mai bis September detailliert erfasst und spiegeln nur die Werte während der Saison wider			

Die allgemeinen Geschäftsaufwendungen beliefen sich im Jahr 2025 auf 10.727 €. Darin enthalten sind unter anderem Aufwendungen für den Druck von Eintrittskarten und Flyern, Fernsprechgebühren, Kleinmaterial, Aufkleber, GEMA-Gebühren sowie Büromaterial.

Aufgrund einer Urheberrechtsverletzung, die durch einen Mitarbeitenden unwissentlich verursacht wurde, fiel zudem eine Zahlung in Höhe von 3.790 € an. Infolgedessen erhöhten sich die allgemeinen Geschäftsaufwendungen gegenüber dem Vorjahr

insgesamt um 5.690 €.

Die bislang als laufende Ausgaben erfassten Aufwendungen für bewegliches Vermögen wurden im Jahr 2024 als Investitionen ausgewiesen. Diese beliefen sich insgesamt auf 39.709,49 €. Die Investitionen umfassten unter anderem die Beschaffung von Kleinmaterial, Planungskosten für die neue Fahrradabstellanlage sowie die Anschaffung eines neuen Beckensaugers.

Die Gesamtausgaben beliefen sich im Jahr 2025 auf 490.653,88 € und lagen damit um 67.821,89 € unter dem Vorjahreswert von 558.475,77 €.

Entwicklung des Zuschussbedarfs:

Der Zuschussbedarf ergibt sich aus der Gegenüberstellung der laufenden Einnahmen und Ausgaben ohne Berücksichtigung der Abschreibungen. Im Jahr 2025 belief sich der Zuschussbedarf auf 206.686,11 € und lag damit um 124.519,96 € unter dem Vorjahreswert.

Zu berücksichtigen ist hierbei, dass im Jahr 2025 die Landeszuweisungen für die Fahrradabstellanlage in Höhe von 107.000 € vereinnahmt wurden. Dem standen lediglich Ausgaben von rund 34.300 € gegenüber, was sich entsprechend mindernd auf den Zuschussbedarf ausgewirkt hat.

2022	2023	2024	2025
431.085,00 €	320.154,44 €	331.206,07 €	206.686,11 €

Ausblick:

Für die Badesaison 2026 ist erneut die Durchführung der Bädertour der Stadtwerke Ostmünsterland vorgesehen. Das Frühschwimmen soll wieder dienstags und donnerstags angeboten werden. Am 17. Mai findet der 4. Drensteinfurter Triathlon statt. Aufgrund der sehr hohen Anmeldezahlen wird die Veranstaltung auch in diesem Jahr eine positive Außenwirkung für die Stadt und das Erbad entfalten.

Bei anhaltenden Hitzeperioden ist vorgesehen, zusätzliches Nachtschwimmen anzubieten sowie die Öffnungszeiten flexibel zu verlängern, um der erhöhten Nachfrage gerecht zu werden und die Attraktivität des Bades weiter zu steigern.

Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Erbades ist für den 12. Juni die Durchführung eines weiteren Tagesevents geplant. Weitere Veranstaltungen und Aktionen sollen, je nach Witterung und Nachfrage, kurzfristig geplant und umgesetzt werden.

Beteiligte Fachbereiche, Unterschriften:

Fachbereich 3 - Bürgerdienste	Fachbereich 3 - Bürgerdienste	
gez. Frank Kronshage Fachbereichsleiter	gez. Tim Kopowski Freibadleitung	

Drensteinfurt, 13.04.2026

gez.
Markus Wiewel
Bürgermeister